

Kreis Viersen Regional C5

Viele Gegenstimmen, doch Maly bleibt im Amt

Die Senioren-Union der CDU wählte Reinhard Maly aus Tönisvorst wieder als Vorsitzenden.

VON MANFRED BAUM

KREIS VIERSEN An der Kreisversammlung der Senioren-Union der CDU im Forum des Kreishauses nahmen jetzt 81 Wahlberechtigte der rund 600 Mitglieder teil. Nicht dabei war Uwe Schummer (MdB), da er erkrankt war. Ihn vertrat sein Büroleiter in Viersen, Christian Pakusch, der auch als Wahlleiter bei den Vorstandswahlen fungierte.

Die Wahlen brachten in der mehr als zweistündigen Versammlung so manche Überraschung, vor allen Dingen für den wiedergewählten Vorsitzenden Reinhard Maly aus Tönisvorst. Er war der einzige Kandidat für den Vorsitz. 2015 war er noch einstimmig gewählt worden, doch diesmal hagelte es Gegenstimmen. Er kam nur auf rund 65,4 Pro-

zent der Stimmen. Er erhielt 53 Ja-Stimmen und 22 Nein-Stimmen bei neun Enthaltungen. Auch die übrigen Vorstandsmitglieder, die gewählt wurden, erhielten Gegenstimmen. Das beste Wahlergebnis erzielte die wiedergewählte Geschäftsführerin Karola Vogel aus Kempen, die 64 Ja-Stimmen für sich verbuchen konnte, bei neun Gegenstimmen und acht Enthaltungen.

Auch Schatzmeister Karl-Heinz Stoffers erhielt 15 Nein-Stimmen bei fünf Enthaltungen und 61 Ja-Stimmen. Wiedergewählt als stellvertretende Vorsitzende wurden Berthold Bauer (Brüggen), Hans Lückner (Tönisvorst) und Ilse Stammen aus Viersen, die die wenigsten Ja-Stimmen (46) erhielt. Dabei konnte sie sich jedoch gegen Bärbel Rohwer (Viersen) durchsetzen, die 39 Ja-



65,4 Prozent der Stimmen entfielen auf Reinhard Maly.

RP-FOTO: BUSCH

Stimmen erhielt. Sie gehörte bisher dem Vorstand als stellvertretende Vorsitzende an. Das war auch beim ehemaligen Grefrather Bürgermeister Dieter Dohmessen der Fall, der stellvertretender Vorsitzender der

Senioren-Union der CDU im Kreis Viersen war, jedoch jetzt nicht mehr kandidierte. Er wurde mit einem Geschenk von Maly und Beifall der Versammlung offiziell verabschiedet. Weiter wurden noch Beisitzer gewählt sowie Delegierte zur Bezirks-, Landes- und Bundesversammlung.

In seiner Rede zu Beginn der Versammlung machte Reinhard Maly deutlich, dass die Welt nach Europa blickt. Er bemerkte: „Unsere Generation hat in den letzten sieben Jahrzehnten so allerhand erlebt.“ Für Maly steht fest: „Das alte Europa wird es nicht mehr geben.“ Er sagte, dass der Druck auf Europa zunehmen werde. Maly erinnerte an die Wahlen in diesem Jahr: „Martin Schulz konnte nicht so überraschend sein für die SPD. Doch auch

Schulz kocht nur mit Wasser.“ Beim Blick zurück stellte er fest, dass die Senioren-Union großes Engagement in der Partei gezeigt habe. Er erinnerte an eine Vielzahl von Veranstaltungen.

Sehr informativ war der Kassenbericht von Schatzmeister Karl-Heinz Stoffers. Unter anderem verwies er auf die hohen Abgaben an den Kreis und den Bund. Der Vorstand und der Schatzmeister wurden einstimmig entlastet. In der Kreisstadt willkommen geheißen wurden die Teilnehmer der Versammlung vom stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Viersen, Hans-Willy Bouren (CDU). Bouren verwies darauf, dass die Senioren die Wahlen 2017 im Bund und im Land mitentscheiden. Er rief dazu auf, wählen zu gehen.